

Lehrveranstaltung: Ästhetische Perspektiven

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	Ästhetische Perspektiven Aesthetic perspectives
Veranstaltungskürzel	5.11.08.0
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Grosser, Sabine (sabine.grosser@haw-kiel.de) Zähringer, Jürgen (juergen.zaehringer@haw-kiel.de) Pfeiffer, Ulrike (ulrike.pfeiffer@haw-kiel.de) Di Meglio, Deborah (deborah.meglio@haw-kiel.de) Dr. Claus-Bachmann, Martina (martina.claus-bachmann@haw-kiel.de) Dr. Schreieder, Elisabeth (elisabeth.schreieder@haw-kiel.de) Sandmann, Sigrid (sigrid.sandmann@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
siehe Modulbeschreibung Die Studierenden besitzen ein auf die Erfordernisse der Sozialen Arbeit bezogenes Verständnis von Ästhetischer und Kultureller Bildung. Die Studierenden kennen die in diesem Diskursfeld relevanten Kunst- und Kulturbegriffen. Die Studierenden kennen ästhetische und kreative Wahrnehmungs- und Gestaltungsprozesse. Die Studierenden begründen das eigene professionelle Verhalten mit Kenntnissen ästhetischer und kreativer Verfahren, Theorien und Diskurse und können diese methodisch und theoretisch begründet in der Sozialen Arbeit einsetzen.

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	Inhalt der Veranstaltung ist die kreativ-praktische, pädagogisch-methodische und inhaltlich theoretische Auseinandersetzung mit Ästhetischer und Kultureller Bildung. Wir arbeiten in unterschiedlichen Gruppen aus Bereichen wie künstlerische/ästhetische/bildnerische Gestaltung, Tanz, Rhythmik, Spiel u.a. anhand von Themen wie z. B. „Stockspiele, -kämpfe und -tänze im Kulturvergleich“, „Spiele und Theaterübungen für die Gruppenarbeit“, „Siebdruck“, „Imaginäre Figuren und Puppen entwickeln und bauen“, Kreatives Schreiben zu Bildern“, „Re-Design: die Überarbeitung und Neugestaltung von Gebrauchsgegenständen“, „Theaterfiguren und Psychiatrie“, „Rhythmik/Musik und Bewegung und Tanz als Form der gestalterischen Arbeit“. Hinweis: Es muss mindestens ein Thema ausgewählt und ein unbenoteter Leistungsnachweis erbracht werden. Einige Gruppen finden in der Kletterhalle und im Werkstattbereich statt.

Lehrform der Lehrveranstaltung	
Lehrform	SWS
Übung	2

Prüfungen	
Unbenotete Lehrveranstaltung	Ja